

## Mundgesundheit bei Patienten mit entzündlichen Darmerkrankungen

**Datum:** 02.08.2022

**Original Titel:**

Oral Health Status in Patients with Inflammatory Bowel Diseases: A Systematic Review

**Kurz & fundiert**

- Metaanalyse mit insgesamt fünfzehn Studien zur Mundgesundheit von CED-Patienten
- Patienten mit chronischen Darmerkrankungen hatten im Vergleich zu den Kontrollen eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für eine [Parodontitis](#)
- Die Kariesinzidenz lag bei Patienten mit chronischen Darmerkrankungen höher als in den Kontrollgruppen

**DGP - In einer Auswertung mehrerer Studien hatten Patienten mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED) eine schlechtere Mundgesundheit als Kontrollprobanden.**

---

Entzündliche Darmerkrankungen sind chronische Erkrankungen, die den Magen-Darm-Trakt einschließlich der Mundhöhle betreffen. Patienten mit CED können zudem spezifische Manifestationen in der Mundschleimhaut aufweisen.

Zu den häufigsten Zahnproblemen zählen [Karies](#) und [Parodontitis](#). Kariesläsionen entstehen durch Veränderungen im Biofilm und damit durch Störungen der neutralen Umgebung der Mundhöhle, was zur Demineralisierung des Zahnschmelzes führt.

### **Systematische Übersichtsarbeit mit 15 Studien**

Eine systematische Übersichtsarbeit aus Polen hat nun den Zusammenhang zwischen oraler Gesundheit und entzündlichen Darmerkrankungen näher beleuchtet. In die Metaanalyse wurden fünfzehn Studien eingeschlossen. Aufgrund der Heterogenität der Studien konnten nur sechs Artikel in eine abschließende Metaanalyse zur [Prävalenz](#) von Parodontitis bei CED-Patienten aufgenommen werden.

### **Mehr [Karies](#) und Parodontitis bei CED-Patienten**

Die Ergebnisse der Studie zeigten, dass sowohl Patienten mit [Morbus Crohn](#) (CD) als auch [Colitis ulcerosa](#) (UC) im Vergleich zu den Kontrollen eine um mehr als das 2- bzw. 3-fach erhöhte

Wahrscheinlichkeit für eine Parodontitis aufwiesen. Darüber hinaus lag die Kariesinzidenz bei CED-Patienten in den meisten Studien höher als in den Kontrollgruppen.

### **Zusammenhang nicht abschließend geklärt**

Die Autoren geben allerdings zu bedenken, dass das Risiko von oralen Erkrankungen bei CED-Patienten nicht eindeutig festgestellt werden kann, da der Einfluss von soziodemografischen oder umweltbedingten Faktoren nicht ausgeschlossen werden kann. Jedoch unterstreichen die Ergebnisse die Bedeutung guter Zahnvorsorge und Mundhygiene gerade bei chronischen Erkrankungen wie chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen.

### **Referenzen:**

Nijakowski, K., Gruszczyński, D., & Surdacka, A. (2021). Oral Health Status in Patients with Inflammatory Bowel Diseases: A Systematic Review. *International Journal of Environmental Research and Public Health*, 18(21), 11521. <https://doi.org/10.3390/ijerph182111521>



# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“